



Maaat



# ÜBERSICHT



Maat wurde 2009 in Bernau bei Berlin gegründet und spielt brutalen, atmosphärischen Death Metal mit orientalischen Einflüssen. Der explosive Sound vereint schnelle, technische Passagen mit erzählerischen Elementen und orientalischen Melodien, während Texte und Erscheinungsbild von antiken Kulturen wie Ägypten und Griechenland inspiriert sind. Die Band hat bereits auf zahlreichen Festivals und in Clubs in zehn Ländern gespielt.



**Maat ist: Sokar (Schlagzeug) – Morguloth (Gitarre) –  
Baal (Gesang) – Thyros (Bass) – Rezvelk (Gitarre)**



# BAND BIO



Maat gründete sich im Jahr 2009 im Raum Bernau/Berlin als atmosphärische Death-Metal-Band, die brutalen und technischen Death Metal mit orientalischen Elementen verbindet. Inspiriert von antiken Kulturen wie Ägypten und Griechenland – sowohl textlich als auch visuell – erschuf die Band einen eigenständigen Sound, der auf schnellen, aggressiven Riffs, erzählerischen Songstrukturen sowie vielschichtigen orientalischen Melodien und Klanglandschaften basiert.

Nach der Veröffentlichung ihrer ersten EP im Jahr 2011 betrat Maat schnell die Live-Bühnen und spielte Clubshows, Support-Gigs, Touren sowie Dutzende von Festivals. Im Laufe der Jahre brachte die Band ihre intensiven Live-Auftritte in zehn Länder und machte sich einen Namen für energiegeladene Shows mit kraftvoller, epischer Atmosphäre.



2014 veröffentlichte Maat ihr Debütalbum, gefolgt von einem zweiten Album im Jahr 2017, die beide wichtige Schritte in der musikalischen Entwicklung der Band markierten. Trotz mehrerer Besetzungswechsel bleibt die Band über die Jahre hinweg kreativ aktiv, schreibt kontinuierlich neues Material und festigt ihren individuellen Sound.

2023 kehrte Maat ins Studio zurück, um ihr drittes Full-Length-Album aufzunehmen. Dieses erschien 2024 und eröffnet ein neues Kapitel in der Entwicklung der Band sowie ihrer internationalen Präsenz in der Death-Metal-Szene.



# VERÖFFENTLICHUNGEN

## 2024: From Origin To Decay

LP | F.D.A. Records



Mit neun noch kraftvolleren, technischen und atmosphärischen Songs beschäftigt sich das aktuelle Album mit dem Kreislauf von Schöpfung, Verfall und Erneuerung.

Die Texte greifen dabei Bilder aus der altägyptischen und vorderasiatischen Kultur auf, um philosophische Fragen nach Existenz, Transformation und Vergänglichkeit zu stellen.

## 2014: As We Create The Hope From Above

LP | Aural Attack Productions



Das erste Full-Length-Album verbindet brutalen, technischen Death Metal mit atmosphärischen Elementen.

Während sich die Debüt-EP vor allem mythologischen Themen widmete, wenden sich einige Stücke hier stärker weltlichen Inhalten zu. Dadurch erweitert die Band ihr lyrisches Spektrum um neue Kontraste und Tiefe.

## 2017: Monuments Will Enslave

LP | Aural Attack Productions



Dieses Album widmet sich der Unterdrückung des individuellen Willens im Dienste höherer Mächte und stellt die Frage nach dem Sinn und Bestand von Vermächtnissen.

Mit einem härteren, aggressiveren Klang als der Vorgänger spiegelt die Musik die Gewalt der Themen sowie die Brüche in einem uralten, ausbeuterischen System wider.

## 2011: Born In Sand

EP | Eigenveröffentlichung



Mit ihrer Debüt-EP stellte sich die Band Maat mit rohem, technischem Death Metal vor, der tief in der ägyptischen Mythologie verwurzelt ist. Harte Riffs verbinden sich darin mit Texten, die von Göttern, Ritualen und Wüstenlandschaften inspiriert sind.

Die vier Songs legten den Grundstein für die atmosphärische und konzeptionelle Tiefe, die die folgenden Alben prägten.



# TOUR HIGHLIGHTS



Maat spielte bisher über 70 Clubkonzerte und Festivals in zehn Ländern.

2014 tourte die Band mit Six Feet Under, um ihr erstes Album zu promoten.

- 2025: Black Roses Fest (PL)
- 2025: Metal Embrace Festival (GER)
- 2025: Plun Pitk Metal Party (SLO)
- 2025: Escape Club Wien / Headliner (AT)
- 2025 & 2022: Frostfeuernächte (GER)
- 2024: Frontline Fest (CZ)
- 2022: Berlin Swampfest (GER)
- 2018: Gothoom Open Air 2018 (SVK)
- 2016: Southern Discomfort Festival (NO)
- 2016: Sick Midsummer Festival (AT)
- 2016: Boarstream Metal Open Air (GER)
- 2016: Czech Death Fest (CZ)
- 2016: Metal Frenzy Festival (GER)
- 2015: Gotenborg Death Fest (SWE)
- 2015: In Flammen Open Air / Main Stage (GER)
- 2015: Fleshfest (BE)
- 2015: Rock Unter Den Eichen (RUDE) Festival (GER)
- 2015 & 2012: Rock For Roots Festival (GER)
- 2014: Tour /w Six Feet Under (GER, 9 shows)
- 2014: Mass Deathtruction Festival (BE)
- 2014: Dong Open Air (GER)





# KONTAKT



- ✉ Band Kontakt: [mail@maat-music.com](mailto:mail@maat-music.com)
- ✉ Booking KontakT: [cleona@darkshamrock.de](mailto:cleona@darkshamrock.de)



[Website](#)



[Facebook](#)



[Instagram](#)



[YouTube](#)



[Bandcamp](#)



[iTunes](#)



[Spotify](#)

## Credits:

Bandfoto: Björn Wechsellicht Fotografie

Livefotos: CLDY Photography im Escape Club Wien 2025 (1 & 2), Foto Jester bei Black Roses Fest Kunto 2025, PL (3 & 4) und Lux Venandi bei Swampfest 2022 (5)